Rhein-Sieg-Gymnasium
Sankt Augustin

HERZLICH WILLKOMMEN

Seit 25/26
5-zügig!

am
RHEIN-SIEG-GYMNASIUM
SANKT AUGUSTIN

Wichtige Termine zur Anmeldung im Schuljahr 2026/27

Digitaler Infoabend für Eltern
11.11.2026 – 19.00 Uhr

- Der digitale Infoabend findet zur angegebenen Zeit über den Youtube-Kanal des RSG statt, den Sie über folgenden Link aufrufen können:

http://das-rsg.de/live

Tag der offenen Tür für Grundschulkinder und Eltern
14.11.2026 – 9.00 bis 13.00 Uhr

Programmablauf:

- 9.00 Uhr Musikalischer Auftakt und Begrüßung durch die Schulleitung
- ab 9.30 bis 13.00 Uhr Mitmach-Unterrichtsstunden und Mitmach-Workshops/ Aktionen, Aufführungen und Ausstellungen, Informationen zu Dalton, Austauschprogrammen und weiteren Bausteinen des RSG, u.v.m.

Individuelle Beratungswochen
16.11.–04.12.2026

In diesem Zeitraum stehen wir Ihnen gerne für ein individuelles Beratungsgespräch mit Ihrem Kind zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie mit Frau Klein von unserem Sekretariat einen Termin (Tel.: 0 22 41.20 21 90). Die Gespräche finden in der Regel ab 14:00 Uhr statt.

Anmeldeverfahren
Den genauen Anmeldezeitraum erfahren Sie über die Homepage des RSG oder der Stadt.

Liebe Eltern,

für die Anmeldung müssen Sie mit dem Anmeldebogen (als Download verfügbar) folgende Unterlagen einreichen:

- das letzte Halbjahreszeugnis (in Kopie)
- die Geburtsurkunde Ihres Kindes oder das Familienstammbuch (in Kopie)
- ein Passbild
- der von der Grundschule ausgefüllte Anmeldeschein
- ggf. Nachweis zur Sorgerechtsregelung

Für die Anmeldung vereinbaren Sie bitte mit unserer Sekretärin Frau Klein einen Termin (Tel.: 0 22 41.20 21 90) für ein gemeinsames Gespräch mit Ihnen und Ihrem Kind. Der Zeitpunkt dieses Termins hat keinerlei Bedeutung für die Aufnahmeentscheidung.

GRUSSWORT

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler der Grundschulen,

in dieser Broschüre möchten wir unsere Schule vorstellen. So wollen wir Ihnen und Euch bei der wichtigen Entscheidung helfen, die passende Schule zu finden.

Das 1967 gegründete RSG liegt im Herzen von Sankt Augustin und ist gut per Fahrrad oder Bus zu erreichen. Darüber hinaus kommen Schülerinnen und Schüler aus Bonn und Siegburg sehr gut mit der Straßenbahnlinie 66 zum RSG.

Fast 1.150 Schülerinnen und Schüler besuchen unsere Schule, an der ein junges und engagiertes Kollegium für die moderne Gestaltung des Unterrichts verantwortlich zeichnet.

Wir am Rhein-Sieg-Gymnasium sind davon überzeugt, dass es sich mit Freude leichter lernt. Denn es macht Spaß, die eigene Leistung in einer echten Gemeinschaft zu erleben.

Daher vermitteln wir nicht nur Wissen, sondern fördern auch Eigenverantwortlichkeit und soziale Kompetenz. Für diese Ziele und Werte steht unser Gymnasium nun seit mehr als 50 Jahren.

Das RSG wird aktuell umfassend modernisiert. Nach Abschluss der Schulhoferneuerung ist auch das große Erweiterungsgebäude fertiggestellt worden, das das Lernen am RSG noch attraktiver machen wird.

Auch im Bestandsgebäude sollen in den nächsten Jahren umfangreiche Modernisierungen erfolgen, die die Stadt so störungsfrei für den Unterricht wie möglich durchführen wird.

Aber nicht nur baulich gibt es Erneuerungsarbeiten, auch im pädagogischen Bereich arbeiten wir mit Hochdruck daran, unsere Schülerinnen und Schüler so zukunftsorientiert und individuell wie möglich zu unterrichten, weshalb wir zum Schuljahr 2019/20 auf das Dalton-Konzept umgestellt haben und nun auch offiziell als Daltonschule zertifiziert sind.

Wir möchten Sie und Euch herzlich einladen, sich selbst ein Bild von dem bunten Schulleben und den vielen Möglichkeiten am RSG zu machen – mit Hilfe dieser Broschüre, aber auch beim Besuch unseres Informationsabends und unseres Tags der offenen Tür. Wir freuen uns auf Ihren und Euren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen,

Birgit Fels,
Schulleiterin

Christoph Spieß,
stellvertr. Schulleiter

KONTAKT

Schulleiterin: Birgit Fels, OStD'
fels@das-rsg.de

Stellvertr. Schulleiter: Christoph Spieß, StD
spiess@das-rsg.de

Koordination der Erprobungsstufe:
Oliver Kohlhaas, StD
kohlhaas@das-rsg.de

Koordination der Mittelstufe:
Verena Bergfeld, StD'
bergfeld@das-rsg.de

Koordination der Oberstufe:
Monika Kirpal, StD'
kirpal@das-rsg.de

Koordination der Verwaltung:
Lars Teschke, StD
teschke@das-rsg.de

Ausbildungskoordination:
Jens von Bülow, StD
vonbuelow@das-rsg.de

Koordination für Schulentwicklung:
Maj-Britt Sönksen, StD'
soenksen@das-rsg.de

Sekretariat:
sekretariat@das-rsg.de

Fr. Klein

Fr. Hecken

Fr. Kafadar

INHALTSVERZEICHNIS

ALLGEMEINE INFORMATIONEN
- G9 am RSG
- Übermittagsbetreuung und Mensa
- Die Schullaufbahn am RSG
- Das Dalton-Konzept
- Das Fachraumprinzip
- Perspektiven

s. 6

DIE SCHULGEMEINSCHAFT
- Die Schulpflegschaft
- Die Schülervertretung
- Der Förderverein
- Das Kollegium
- Partizipation am RSG

s. 16

MIT FREUDE LERNEN
- Erwerb von Methoden- und Selbstkompetenz
- Sich ausprobieren und Schwerpunkte setzen
- Lernen mit digitalen Medien
- Aktionswoche „Bereit fürs Leben"

s. 21

LEISTUNG FÖRDERN
- Individuelles Fördern und Fordern
- Wettbewerbe, Akademien und Zertifikate
- Wir sind „Digitale Schule"
- Bilingualität am RSG

s. 24

WERTE VERMITTELN
- Soziales Miteinander lernen und leben
- Erinnerungskultur und politische Bildung
- Soziale Verantwortung zeigen
- Gesundheitserziehung
- Kultur

s. 27

GEMEINSCHAFT GESTALTEN
- Arbeitsgemeinschaften
- Veranstaltungen im Jahresablauf: Sport, Musik, Theater und Kunst
- Feste feiern

s. 30

EUROPA LEBEN
- Das RSG als Europaschule
- Über den Tellerrand hinausschauen: Fahrten und Austauschprogramme am RSG

s. 33

KONTAKT s. 4

LAGEPLAN s. 35

IMPRESSUM s. 35

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

DAS RSG IST EIN HALBTAGSGYMNASIUM

G9 gibt unseren Schülerinnen und Schülern am RSG wieder mehr Zeit zum Lernen und Erwachsenwerden. Sie werden wieder neun Jahre bei uns sein – viel Zeit, um sich auf das Abitur und das Leben danach vorzubereiten. Dadurch findet bis zur Klasse 8 am RSG kein Nachmittagsunterricht statt.

Der Unterricht beginnt um 7.55 Uhr und endet in der Regel nach der 6. Stunde um 13.10 Uhr. Als Halbtagsgymnasium verfügen wir für die Zeit nach 13.10 über bewährte Strukturen für die Betreuung Ihres Kindes, wenn Sie diese in Anspruch nehmen müssen oder wollen.

ÜBERMITTAGSBETREUUNG UND MENSA

So bieten wir allen Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit eines warmen **Mittagessens** in unserer Mensa sowie eine pädagogische **Übermittagsbetreuung** an vier Tagen bis 15.30 Uhr an, ab dem Schuljahr 26/27 finden sich beide im neuen Solitärgebäude. Hier kann bereits ein Großteil der Hausaufgaben unter fachkundiger, erfahrener Begleitung unseres Trägers „Betreute Schulen“ angefertigt werden.

Sind die Hausaufgaben erledigt, kann Ihr Kind in unserem Spieletreff lesen, malen oder spielen – vom Kicker über Tischtennis bis zum Gesellschaftsspiel ist alles dabei.

Die Schullaufbahn am RSG

DIE ERPROBUNGSSTUFE

Wir wissen, dass der Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule für unsere neuen Schülerinnen und Schüler einen großen Schritt darstellt. Daher ist es uns wichtig, dass unsere neuen Fünfer sich möglichst schnell am RSG einleben und wohlfühlen. Um **den Übergang und das Einleben** in die Klasse 5 zu erleichtern, sind uns ein regelmäßiger Austausch mit den ehemaligen Grundschulen, feste Klassenleitungsteams als ständige Ansprechpersonen für Sie und Ihr Kind sowie die Bereitschaft aller Beteiligten, sich auf die Situation der neuen Schülerinnen und Schüler einzulassen, ein zentrales Anliegen.
Schon von Beginn an ist für uns die Entwicklung einer **positiven Klassengemeinschaft** von großer Bedeutung, welche wir mit zahlreichen Bausteinen fördern. Beim frühen **Kennenlernnachmittag** vor den Sommerferien lernt Ihr Kind bereits seine Mitschülerinnen und Mitschüler sowie das Klassenleitungsteam kennen.

In der ersten Schulwoche finden für die neuen Fünfer die **Willkommenstage** statt, in denen Ihrem Kind grundlegende Inhalte und Kompetenzen vermittelt werden, welche Ihrem Kind den Einstieg am RSG und in die Klassengemeinschaft erleichtern und Hilfen für den Alltag darstellen.

Jede Klasse hat eigene **Schülerpaten** aus der Oberstufe, welche jederzeit als Ansprechpersonen zur Verfügung stehen und an die sich Ihr Kind mit seinen Fragen und Wünschen wenden kann.

Im Politikunterricht der Klassenleitung findet das **Lions-Quest-Programm** sehr erfolgreich seine Anwendung und stärkt das Selbstbewusstsein, die interkulturelle Achtsamkeit sowie die Fähigkeiten unserer neuen Schülerinnen und Schüler zu Reflexion, Kommunikation und Konfliktlösung.

Besondere Highlights sind natürlich die **außerschulischen Aktivitäten**. Wandertage und Klassenausflüge unterstützen das Zusammenwachsen der Klasse. Noch innerhalb der ersten Monate findet daher eine dreitägige Klassenfahrt statt, bei der durch ein erlebnispädagogisches Programm dieser Prozess noch zusätzlich gefördert wird.

Um für Ihr Kind gerade in den Hauptfächern einen gelungenen Übergang von der Grundschule zu gestalten und es an die Unterrichtsmethoden und Lernangebote des Gymnasiums heranzuführen, wird zur Förderung der Fremdsprachenkompetenz **Englisch** als erste Fremdsprache in Klasse 5 und 6 verstärkt unterrichtet. Die Basis, die die Grundschulen gelegt haben, wird durch besondere Lernarrangements weiter gefestigt, so findet z.B. im Fach Deutsch ein spezielles Rechtschreibtraining statt, um den Kindern in diesem grundlegenden Bereich weitere Sicherheit zu vermitteln. Außerdem stellen wir Ihrem Kind eine Stunde pro Woche für die individuelle Förderung zur Verfügung, in der es aus einem umfangreichen Workshopangebot wählen kann.

DIE MITTELSTUFE

In der Klasse 7 bis 10 werden die Schülerinnen und Schüler verstärkt auf die gymnasiale Oberstufe vorbereitet. Neue Fächer treten hinzu, wie z.B. Chemie. In der Klasse 7 beginnt die **zweite Fremdsprache**. Am RSG hat Ihr Kind sogar die Wahl zwischen drei Sprachen, nämlich **Latein**, **Französisch** oder **Spanisch**.

Auch in der Mittelstufe ist uns eine funktionierende Klassengemeinschaft und eine Stärkung der Persönlichkeit unserer Schülerinnen und Schüler besonders wichtig. So besuchen nach dem Übergang in die Klasse 7 die Schülerinnen und Schüler zweitägige **Skills4Life-Kurse** zu den Schwerpunkten Selbstbehauptung und Team- und Kommunikationstraining.

Für leistungsstarke Schülerinnen und Schüler wird ab der Klasse 7 die **bilinguale Differenzierung in englischer Sprache** angeboten. Nimmt man an dieser teil, erhält man ab der Klasse 7 Erdkunde auf Englisch, ab der Klasse 8 erfolgt diese Differenzierung auch im Fach Biologie. Man kann dieses Angebot bis zum Abitur wahrnehmen und erhält dann mit dem erfolgreich abgeschlossenen Abitur je nach Wahl der Leistungskurse ein vollwertiges bilinguales Abitur oder ein bilinguales Zertifikat.

Ab Klasse 9 wählen alle Schülerinnen und Schüler einen Kurs aus einem großen und attraktivem **Angebot an Wahlpflichtfächern** aus:

Wahlpflichtfächer am RSG sind aktuell

- **Biologie/Sport**
- **Gesundheit & Ernährung**
- **Grüne Naturwissenschaft**
- **Informatik**
- **Musik und Darstellung**
- **Internationale Krisenpolitik**
- **Latein**
- **Französisch**
- **Spanisch**

In der Jahrgangsstufe 9 nehmen alle Schülerinnen und Schüler an einem zweiwöchigen **Sozialpraktikum** teil, das von den Religions- und Philosophielehrkräften vorbereitet und in der Klassengemeinschaft ausgewertet wird. Ziel ist die Stärkung sozialer Verantwortung und Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler, die Vermittlung wichtiger sozialer Erfahrungen und die Förderung sozialen Engagements.

DIE GYMNASIALE OBERSTUFE

Mit dem Eintritt in die Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11) beginnt das Kurssystem der Oberstufe, deren erfolgreicher Abschluss zum Studium an einer Hochschule befähigt. Durch die Kooperation mit dem Albert-Einstein-Gymnasium im Leistungskursbereich können wir ein **sehr breites Fächerspektrum** anbieten. **Von Informatik bis Kunst** ist alles wählbar, wodurch wir den unterschiedlichen Interessen unserer Schülerinnen und Schüler entgegenkommen können.

In der Einführungsphase findet ein **Berufspraktikum** als Teil des umfassenden Berufsorientierungskonzeptes des RSGs statt. Dazu gehören z.B. auch die Berufsbörse im Rahmen der jährlichen Aktionswoche, Berufsberatungsangebote im Haus sowie der Besuch verschiedener Hochschulbörsen im Köln-Bonner Raum. Außerdem bieten wir unterschiedliche Auslandspraktika an.

DAS DALTON-KONZEPT

Im Rahmen unserer Schulentwicklungsarbeit sahen wir am RSG noch Entwicklungspotenziale bei der Stärkung der Selbstständigkeit unserer Schülerinnen und Schüler und ihrer Identifikation mit ihrem eigenen Lernprozess. Auf der Suche nach erfolgreichen Konzepten stießen wir sehr bald auf das Dalton-Konzept. In den Niederlanden wurde dieses pädagogische Konzept in den letzten Jahrzehnten sehr erfolgreich aufgegriffen und umgesetzt. An den niederländischen Schulen wiederum orientierte sich das Gymnasium Alsdorf, das seit 2005 mit diesem Konzept arbeitet und zwar so erfolgreich, dass es neben anderen Auszeichnungen dafür 2013 den Deutschen Schulpreis erhielt. Unter anderem dort haben wir uns umfassend informiert.

Was macht dieses Konzept nun so erfolgreich? Es sind zum einen die pädagogischen Grundprinzipien, die den Unterschied ausmachen. Diese sind:

- **Freiheit in Gebundenheit**
- **Verantwortung**
- **Kooperation**
- **Selbstständigkeit**

Diese Prinzipien spiegeln die Grundüberzeugung wider, dass Kinder nur dann gut und effektiv lernen, wenn sie als Lernende ernst genommen werden und eine eigene Verantwortung für ihren Lernprozess übernehmen können, indem sie diesen mitgestalten. Der Part der Lehrkraft wiederum wird viel stärker als bisher der des Lernberaters. Aus diesem Grund erhält auch die **Lehrer-Schüler-Beziehung** eine größere Bedeutung.

Organisatorisch werden diese Grundprinzipien wie folgt umgesetzt:

Der Fachunterricht erfolgt zu 2/3 im bekannten klassischen Unterrichtsstil, 1/3 erfolgt jedoch in den sogenannten **Daltonstunden**. In diesen zwei Stunden am Tag können die SchülerInnen wählen, …

- **in welchem Fach**
- **bei welcher Lehrkraft**
- **in welchem Raum**
- **zusammen mit welchen SchülerInnen**

… sie arbeiten. Das heißt, sie erhalten die Freiheit, in einem Teil ihrer Unterrichtszeit ihren Lernprozess selbst zu gestalten.

Diese Freiheit, sich selbst ein Setting zu schaffen, in dem man gerne lernt und arbeitet, beeinflusst den Lernerfolg erwiesenermaßen sehr positiv. In den Arbeitsräumen ist jeweils immer eine Lehrkraft anwesend, an die Ihr Kind sich bei auftauchenden Problemen wenden kann. Da in den Räumen auch Mitglieder anderer Jahrgangsstufen sitzen, kann sich Ihr Kind mit einer Frage auch an eine/n MitschülerIn einer höheren Jahrgangsstufe wenden. Die Arbeit in den Daltonstunden erfolgt nach bestimmten Vorgaben: zum einen den Regeln, die in den Arbeitsräumen während der Daltonstunden gelten, zum anderen den Vorgaben, die die SchülerInnen in ihren **Wochenplänen** erhalten. Diese Wochenpläne erstrecken sich in jedem Fach auf fünf Wochen und führen auf, was im klassischen Fachunterricht und was in den Daltonstunden erarbeitet wird. Diese Vorgaben für die Aufgaben in den Daltonstunden, die auch projektartig sein können, geben Ihrem Kind also einen genauen Überblick, was von ihm in einer bestimmten Zeitspanne erarbeitet werden soll. Die Ergebnisse der Daltonstunden fließen ähnlich wie Hausaufgaben in den klassischen Unterricht ein, so dass die Fachlehrkraft sich ein Bild vom Kenntnisstand der Kinder machen kann. Ihr Kind (und auch Sie) hat so zu jeder Zeit einen genauen Überblick über die zu erarbeitenden Inhalte und die Möglichkeit, sich zwei Mal am Tag Unterstützung bei der Bearbeitung einzuholen. Entsprechende Studien zeigen immer wieder, dass Menschen Inhalte, die sie sich erarbeitet und eingeübt haben, wesentlich besser behalten als solche, die ihnen lediglich vorgestellt worden sind.

Die Dokumentation der Arbeit in den Daltonstunden erfolgt über den „**Daltonplaner**“, den jede/r SchülerIn erhält. In diesem wird das eigene Lernen während der Daltonstunden dokumentiert. Ihr Kind hält dort weiterhin fest, was es in den Daltonstunden zu bearbeiten plant und bei wem es arbeiten möchte. Die Anwesenheit wird von der beaufsichtigenden Lehrkraft mit einem Stempel quittiert. Besonders gute Leistungen, aber auch Verhaltensauffälligkeiten können dort ebenfalls vermerkt werde. Die Kommunikation mit den Eltern erfolgt dadurch ebenfalls über den Daltonplaner. Diese werden einmal in der Woche von der Klassenleitung in einer Mentorenstunde kontrolliert, Probleme beim Lernen können so schneller erkannt und besprochen werden. Sie als Eltern haben durch den Daltonplaner und die Wochenpläne immer einen Einblick in die Lerninhalte und die Lernfortschritte Ihres Kindes.

Für unsere neuen Fünfer beginnt Dalton erst nach einigen Wochen des Ankommens in unserer Schule. Sie starten dann zunächst nur mit fünf Daltonstunden, wobei z. B. jedes Hauptfach mit einer Stunde in der Daltonzeit vertreten sein wird. Zu Beginn werden die Kinder alle Daltonstunden bei ihren Fachlehrkräften verbringen, damit sie sich langsam und strukturiert mit dem System vertraut machen können. Erst nach dem Erwerb des „Dalton-Führerscheins“ erhalten sie Schritt für Schritt die Möglichkeit sich wie die fortgeschrittenen Schülerinnen und Schüler Raum und Lehrkraft in den Daltonstunden selbst auszusuchen. Dieser Prozess wird von den Klassenleitungsteams intensiv beobachtet und begleitet.

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1. und 2. Stunde	Deutsch	Biologie	Mathe	Englisch	Mathe
3. Stunde	Informatik	Dalton	Englisch	Dalton	Musik
4. und 5. Stunde	Kunst	Englisch	Sport	Deutsch	Schwimmen
6. Stunde	Dalton	Politik	Dalton	Religion	Dalton

möglicher Stundenplan in den 5. Klassen

DAS FACHRAUMPRINZIP

Von nicht zu unterschätzender Bedeutung für den Lernerfolg ist die räumliche Umgebung. Diese wird am RSG sukzessive immer weiter verbessert. Einen großen Entwicklungssprung haben wir vor mehreren Jahren gemacht, als wir vom Klassenraumprinzip auf das Fachraumprinzip umgestellt haben. **Eigene Klassenräume** haben nur noch unsere Fünfer, die so weiterhin in der Eingewöhnungsphase am Gymnasium über einen geschützten Raum verfügen, der nur ihnen zur Verfügung steht. Ab der Klasse 6 hingegen wechseln unsere Schülerinnen und Schüler für den Unterricht in den verschiedenen Fächern den Raum. Jedes Fach verfügt über eine bestimmte Anzahl an Räumen, die den Bedürfnissen der jeweiligen Fächer entsprechend ausgestattet sind. So finden sich die englischen Wörterbücher in den Englischräumen und die Bibeln in den Räumen der Fachschaft Religion. Die **Lernumgebung** ist also an die jeweiligen Fächer **angepasst**, was eine effektivere Nutzung der Unterrichtszeit erlaubt und mehr Möglichkeiten bietet. Außerdem ermöglicht das Fachraumprinzip den Schülerinnen und Schülern in den Daltonstunden eine schnellere Orientierung, um sich die gewünschte Unterstützung zu suchen.

PERSPEKTIVEN/TEILNEUBAU

Schule ist ein sich ständig verändernder lebender und lebendiger Organismus. So bleiben auch wir am RSG nicht auf der Stelle stehen, sondern sind bestrebt uns ständig zum Wohle unserer Schülerinnen und Schüler zu verbessern. So bauen wir im Bereich der Begabungsförderung unser Angebot stetig aus. Die neueste Errungenschaft auf diesem Gebiet ist so z. B. die strukturierte Einführung der Schülerinnen und Schüler in die Nutzung der bei uns eingesetzten digitalen Tools sowie die Office-Anwendungen.

Dazu kommen die Perspektiven, die sich uns mit dem anstehenden **Umbau** und **Teilneubau** am RSG bieten. Durch den neuen Gebäudekomplex neben der Turnhalle erhalten die 5er-Klassenräume, die Fremdsprachen, die Biologie, die Informatik, die Übermittagsbetreuung und die Mensa moderne und technisch ausgezeichnete Räume, die dem Unterricht und dem Schulleben am RSG eine neue Qualität geben werden. Dabei wird die gerade erfolgte Erneuerung des Schulhofs beim Bestandsgebäude durch die Einbettung des Neubaus ihren gelungenen Abschluss finden. Diese Prozesse werden in enger Zusammenarbeit mit der Stadt von Eltern-Schüler-Lehrerteams zusammen mit der Schulleitung verantwortungsvoll begleitet und unterstützt.

DIE SCHUL-GEMEINSCHAFT

DIE SCHULPFLEGSCHAFT

Als Schulpflegschaft setzen wir uns aus den Vertretungen der Klassenpflegschaften zusammen und vertreten die Interessen der Eltern in der Schulfamilie.

Dabei werden in regelmäßigen Schulpflegschaftssitzungen Informationen ausgetauscht, Probleme und Wünsche angesprochen sowie im direkten Austausch mit der Schulleitung gemeinsame Lösungen erarbeitet.

Weiterhin engagieren wir uns in den zahlreichen schulischen Gremien, Arbeitsgemeinschaften und Fachkonferenzen. Von der Informatik-AG bis zur Schulkonferenz ist für alle, die sich engagieren möchten, etwas dabei.

In kooperativer Zusammenarbeit mit Schülern und Lehrern tragen wir durch praxisnahe Vorschläge, neue Gedanken und Ideen, die z.B. für ein schöneres Umfeld oder besseres Lernklima sorgen, zur Weiterentwicklung der Schule bei. So bedeutet Schulpflegschaft für uns Eltern, Schule für unsere Kinder aktiv mitzugestalten.

Aktuelle Informationen finden sich unter:

https://das-rsg.de/wir/schulpflegschaft

Per E-Mail sind wir erreichbar unter:
schulpflegschaft@das-rsg.de

SCHUL-
PFLEGSCHAFT
RHEIN-SIEG-GYMNASIUM

Kirstin Giersberg (Vorsitzende),
Marlene Kämper (Vertreterin),
Robert Maier (Vertreter),
Michael Wölfle (Vertreter),
Gabriele Waldau (Vertreterin)

HALLO! WIR SIND DIE SV VOM RSG.

Was ist das überhaupt? SV steht für „Schülervertretung“ und genau das sind wir. Die SV ist unsere Chance, etwas zum Schulleben beizusteuern und unsere Ideen und Projekte umzusetzen. So veranstalten wir beispielsweise viele Feiern und Feste für die Schüler:innenschaft. Dazu gehören unter anderem die jährliche Karnevalsfeier und Halloweenparty. Wir bestehen aus Klassensprecher:innen, freiwilligen Helfer:innen, zwei SV-Lehrkräften, den Schülersprecher:innen und dem Kernteam. Zu diesem Kernteam gehören die Leiter:innen der verschiedenen Ressorts, die innerhalb der Ressorts gewählt werden. Zusätzlich gibt es auch noch die Youngster-SV. Diese besteht aus Schüler:innen der fünften und sechsten Klasse und wird von zwei Lehrkräften unterstützt. Die Youngster-SV ist die perfekte Möglichkeit für euch/Ihre Kinder, sich in den Schulalltag einzubringen und selber aktiv zu werden.

Durch die Schülervertretung haben wir Tag für Tag die Möglichkeit, etwas zu verändern, zu gestalten und mitzuwirken.

Wir freuen uns schon auf neue Unterstützung, kreative Köpfe und helfende Hände!

Die SV

Per E-Mail sind wir erreichbar unter:
sv@das-rsg.de

DER FÖRDERVEREIN

Nur vier Jahre nach der Gründung des RSGs wurde der Förderverein ins Leben gerufen. Eigenverantwortliches Handeln und Engagement waren für Eltern und Lehrer damals wie heute der Antrieb, das Schulleben am RSG selber in die Hand zu nehmen.

Der Förderverein zählt fast 400 Mitglieder. Breit gefächert engagieren sich neben Eltern auch viele ehemalige Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer. Neben dem jährlichen Wechsel zwischen Abgängern und Neuankömmlingen steht der Verein auf einer breiten stabilen Basis.

Diese intensive Identifikation ist das Ergebnis der jahrzehntelangen Stabilität im Schulleben und der freien, individuellen Gestaltungsmöglichkeiten jedes Einzelnen. Und ein wichtiger Garant hierfür ist der Förderverein.

So werden Schüleraustausche wie z. B. mit Russland (z. Z. ruhend), Ungarn, Israel, Frankreich oder den USA gefördert. Arbeitsgemeinschaften in den Bereichen Sport, Kunst, Musik, Naturwissenschaften werden mit Materialien ausgestattet. Sowohl Initiativen und Ideen einzelner Schülerinnen und Schüler als auch pädagogische Programme, die neben dem schulischen Alltag die Entwicklung ganzer Klassenverbände und Jahrgangsstufen fördern, werden unterstützt.

Zu den wichtigen Zielen des Fördervereins gehört auch, dass das vielfältige Programm am RSG allen Schülerinnen und Schülern ausnahmslos zur Verfügung steht. So erteilt der Förderverein unbürokratisch finanzielle Unterstützung, wo sie notwendig ist.

Wir wollen, dass sich die Schülerinnen und Schüler am RSG wohlfühlen und dass sie neben ihrer schulischen Ausbildung noch etwas mehr mit ins Leben nehmen: die Erfahrung, dass Lernen auch Spaß machen kann, und die Erinnerung an eine schöne Gemeinschaft. So werden auch Sie Mitglied im Förderverein und unterstützen Sie durch Ihren Beitrag die Gemeinschaft am Rhein-Sieg-Gymnasium.

Aktuelle Informationen finden sich unter:

https://das-rsg.de/wir/foerderverein

DAS KOLLEGIUM

Am RSG wird Ihr Kind von 90 engagierten und motivierten Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet, deren Ziel es ist, die Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zum Abitur zu begleiten und sie bestmöglich auf das Leben in unserer Gesellschaft vorzubereiten.

Wir sind ein sehr aufgeschlossenes und modernes Kollegium, welches im Umgang mit unseren Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern ein offenes und vertrauensvolles Verhältnis pflegt.

Unsere Lehrerinnen und Lehrer bilden sich kontinuierlich fort und sind erfahren in der digitalen Unterrichtsgestaltung. Aber davon kann sich Ihr Kind am RSG gerne selbst überzeugen – wir würden uns freuen!

PARTIZIPATION

Am RSG wird die Partizipation aller an der Schule Beteiligten großgeschrieben. So gibt es neben den rechtlich vorgeschriebenen Gremien, wie der Schülervertretung, der Schulpflegschaft und der Schulkonferenz, noch weitere, in denen SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen gemeinsam an der Entwicklung der Schule arbeiten. Es bestehen z. B. **Schüler-Eltern-Lehrer-Arbeitskreise**, die sich mit Themen wie Digitalisierung beschäftigen. Auch dem für das RSG so wichtigen Thema „Bau und Ausstattung“ widmet sich ein eigener Arbeitskreis. Bei der Planung der Neugestaltung des Schulhofs wurde z. B. die Schülerschaft besonders stark in den Prozess eingebunden.

Regelmäßig finden Treffen der Schulleitung mit den Klassen- und Stufensprecherinnen und -sprechern statt, bei denen diese Wünsche und Anregungen mitteilen und Kritik üben können.

Um eine größtmögliche Transparenz bezüglich der Organisation und Umsetzung des Dalton-Konzepts zu schaffen, wurde ein eigener **Dalton-Rat** eingesetzt, in dem paritätisch SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen vertreten sind, die den Prozess konstruktiv begleiten und prüfen.

Aufgrund der in den letzten Jahren gemachten positiven Erfahrungen wird dieser Prozess der Partizipation am RSG weiter fortgeführt werden.

MIT FREUDE LERNEN

„Was wir mit Freude lernen, vergessen wir nie“, sagte Alfred Mercier einstmals und diese Überzeugung teilen wir am RSG immer noch. Wir glauben, dass unsere Schülerinnen und Schüler mit Freude am Unterricht leichter und dauerhafter lernen können. Daher versuchen wir nicht nur Wissen zu vermitteln, sondern möchten auch die **Neugier** und **Lust auf lebenslanges Lernen** wecken.

Dieser Herausforderung fühlt sich unser engagiertes Team von Lehrerinnen und Lehrern verpflichtet. Unser Anspruch dabei ist, die richtige Mischung aus bewährten und neuen pädagogischen Erkenntnissen in den Unterricht einfließen zu lassen, weshalb wir seit dem Schuljahr 19/20 nach dem Dalton-Konzept arbeiten, das die Kinder und Jugendlichen zu selbst verantwortetem, individuellem und kooperativem Lernen befähigt, jederzeit unterstützt von Lehrerinnen und Lehrern.

ERWERB VON METHODEN- UND SELBSTKOMPETENZ

Der Unterricht am RSG unterstützt die Schülerinnen und Schüler auf dem Weg zur Entwicklung möglichst großer Lernkompetenz. Sie sollen nicht nur die wachsenden Anforderungen bewältigen, selbstständig arbeiten können und Studierfähigkeit mit dem Bestehen des Abiturs erreichen, sondern sie sollen neben diesen „formalen“ Kriterien auch dazu befähigt werden, Bereitschaft zu lebenslangem Lernen zu entwickeln.

Unsere Schülerinnen und Schüler sollen im Unterricht lernen, gegebene oder entstehende Aufgaben und Probleme systematisch anzugehen, geeignete Strategien zu entwickeln und schließlich adäquate Methoden zur Lösung einzusetzen. Daher hat **Problemorientierung** und **entdeckendes Lernen** einen hohen Stellenwert am RSG.

Dazu gehört natürlich auch die Fähigkeit zur kritischen (Selbst-)Reflexion, die Ausbildung sowohl von Verantwortungsbewusstsein als auch von Selbstorganisation und Selbstmotivation sowie die Fähigkeiten, sich Ziele zu setzen und Entscheidungen zu treffen.

SICH AUSPROBIEREN UND SCHWERPUNKTE SETZEN

Ein wesentliches Element einer als positiv erlebten Bildungskarriere ist die Erfahrung, Neues ausprobieren und sich aneignen zu können. Diese Möglichkeit wollen wir unseren Schülerinnen und Schülern so umfänglich wie möglich bieten. Aus diesem Grund legen wir großen Wert darauf, mit unseren Angeboten möglichst breit aufgestellt zu sein, damit jede Schülerin und jeder Schüler im Laufe ihrer bzw. seiner Jahre am RSG die Gelegenheit hat, sich sowohl im sprachlichen als auch im naturwissenschaftlichen, sowohl im sportlichen als auch im musisch-künstlerischen Bereich ausprobieren zu können. Dies ermöglichen wir über ein **sehr breites Angebot an Differenzierungen** in den Dalton-Stunden, im Wahlpflichtbereich, in den Wahlmöglichkeiten der Oberstufe und bei den Arbeitsgemeinschaften. Die Erfahrung zeigt, dass Schülerinnen und Schüler häufig nicht nur einen Schwerpunkt als bereichernd empfinden, sondern mehrere. Um für das spätere Leben herausfinden zu können, welcher Bereich der maßgebliche für die berufliche Zukunft sein wird, ist es richtig und sinnvoll, im geschützten Raum der Schule mehrere austesten und verfolgen zu können, um dann eine fundierte Wahl treffen zu können. Dies zu ermöglichen sehen wir am RSG als einen wichtigen Teil unseres Bildungsauftrags an.

LERNEN MIT DIGITALEN MEDIEN

In unserer digitalen Welt ist der Erwerb von Medienkompetenz von zentraler Bedeutung. Deshalb ist die **Einbindung der neuen Medien in den Unterricht** eine der Säulen des Unterrichts am RSG. Durch die konsequente Nutzung unserer neuen Lernplattform MNS Pro sowie der Office-Anwendungen von MS365 sind unsere Lerngruppen stets miteinander verknüpft und kollaboratives Arbeiten jederzeit möglich.
Wir vermitteln unseren Schülerinnen und Schülern somit in allen Fächern die Kompetenzen, um die neuen Medien den eigenen Bedürfnissen und den eigenen Zwecken entsprechend zu nutzen und mit ihnen verantwortungsvoll umzugehen.

Bei dieser Arbeit werden die Lehrkräfte tatkräftig von den Medien- und den Technik-Scouts unterstützt, Schülerinnen und Schüler, die ihre Mitschülerinnen und Mitschüler bei der Nutzung der digitalen Medien sowohl inhaltlich als auch technisch mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Ermöglicht wird dies unter anderem durch die **hervorragende mediale Ausstattung**, zu der ein flächendeckendes WLAN sowie in allen Räumen Apple TV mit Kurzdistanzbeamer gehören. Seit Februar 2025 wird jede/r Schüler*in mit einem iPad ausgestattet, so dass das digitale Arbeiten noch stärker in allen Fächern stattfinden kann. Die Heranführung der Jüngsten erfolgt dabei schrittweise und in strukturierter Form.

AKTIONSWOCHE „BEREIT FÜRS LEBEN“

Einmal jährlich öffnet sich die Schule in der Aktionswoche für Themen, die außerhalb der vorgeschriebenen Lehrpläne stehen und Schülerinnen und Schülern besonders wichtig sind. In dieser Zeit gestalten unsere Projektgruppen und Kurse in der Schule sowie externe Partner vielfältige Angebote zu den thematischen Schwerpunkten Gesundheit, Persönlichkeitsentwicklung, Medienkompetenz sowie Nachhaltigkeit.

LEISTUNG FÖRDERN

INDIVIDUELLES FÖRDERN UND FORDERN

Jedes Kind hat seine eigenen Stärken und Schwächen, Vorlieben und Abneigungen. Es entwickelt sich auf ganz persönliche Weise und in seinem eigenen Tempo. Daher ist es uns ein wichtiges Anliegen, alle unsere Schülerinnen und Schüler mit ihren Unterschieden gezielt zu fördern – im Unterricht und darüber hinaus.

Bereits in den ersten Tagen am RSG werden die neuen Fünftklässler im Rahmen der Willkommenstage in die Methodik der effizienten **Lernorganisation** eingeführt. Die hier erworbenen Kompetenzen werden in den kommenden Jahren systematisch vertieft. Das am RSG praktizierte Fachraumprinzip schafft dabei eine für die einzelnen Fächer **optimal aufbereitete Lernumgebung**. Dadurch werden Methodenvielfalt und Leistungsbereitschaft gefördert.

VIELFÄLTIGE FÖRDERMÖGLICHKEITEN DURCH DAS DALTON-KONZEPT

Einer unserer Gründe für das Dalton-Konzept waren die vielfältigen Möglichkeiten im Bereich der **Förderung und Forderung** unserer Schülerinnen und Schüler. Die Implementierung der Förderstunden in die Daltonstunden ermöglicht sehr viele und vielfältige Förder- und Forderangebote. **Themenorientierte Workshops** für die Dauer eines Quartals sollen es Schülerinnen und Schülern, die in bestimmten Teilbereichen noch Schwächen haben, ermöglichen, diese zielgerichtet und effektiv aufzuarbeiten. So kann ein/e SchülerIn dann z.B. in einem Quartal die Bruchrechnung auffrischen, im nächsten die Zeiten im Französischen. Bei Bedarf können auch zwei Workshops gleichzeitig besucht werden. Sollten doch einmal Prüfungsangst, Lernstress, Motivations- und Konzentrationsprobleme oder Probleme mit der Organisation des Lernens entstehen, erhalten unsere Schülerinnen und Schüler durch zu **Lerncoaches** ausgebildete Lehrerinnen und Lehrer schnelle und individuell abgestimmte Hilfen. Die besonders schnellen und/oder begabten Schülerinnen und Schüler werden gerade unter den neuen Bedingungen von G9 besondere Herausforderungen suchen. Diese sollen ihnen in **Forderangeboten** auch in den Daltonstunden eröffnet werden. Dies werden z.B. die Vorbereitung auf bestimmte Wettbewerbe und zusätzliche Arbeitsgemeinschaften auch von Externen, z. B. der Musikschule, sein.

Auch hier wird es möglich sein, mehr als ein Angebot wahrzunehmen, immer in Absprache mit den zuständigen Klassenleitungsteams. Die genannten Möglichkeiten heben unser Förder- und Forderkonzept auf ein neues Level. Dabei spielen in unseren Planungen auch Elemente der **Begabungsförderung** wie das Drehtürmodell sowie das Fächer- oder Gruppenspringen eine wichtige Rolle. Sie eröffnen besonders talentierten Kindern die Möglichkeit, in einzelnen Schulstunden den planmäßigen Unterricht der eigenen Klasse zu verlassen und ein zusätzliches Fach oder ein Fach in einer höheren Jahrgangsstufe zu belegen.

jugend forscht
Wir fördern Talente.

WETTBEWERBE, AKADEMIEN UND ZERTIFIKATE

Unser Programm zur individuellen Leistungsförderung beinhaltet unter anderem auch die Teilnahme an vielen Wettbewerben. So waren unsere Schülerinnen und Schüler in den letzten Jahren z.B. bei Mathematik- oder Informatikwettbewerben immer wieder sehr erfolgreich oder nahmen an Akademien zur Begabtenförderung teil. Bei **Jugend forscht** erzielen unsere Schülerinnen und Schüler regelmäßig Top-Platzierungen, welche auch bereits in den Medien gewürdigt wurden. Zur Förderung der Fremdsprachenkompetenz haben unsere Schülerinnen und Schüler außerdem die Möglichkeit zum Erwerb von Sprachzertifikaten in Englisch (Cambridge Certificates) und Französisch (DELF).

WIR SIND „DIGITALE SCHULE“

Seit einigen Jahren werden wir regelmäßig als „Digitale Schule“ zertifiziert. Damit wurde das wurde das vielfältige Angebot in der **Informatik** gewürdigt sowie allgemein die Einbindung digitaler Medien in den Unterricht. Schon jetzt bestimmt die rege Nutzung diverser digitaler Tools den Unterricht und die Organisation des Schullebens am RSG. Seit Februar 2025 wird allen Schülerinnen und Schülern am RSG von der Stadt Sankt Augustin ein iPad zur permanenten Nutzung zur Verfügung gestellt, womit die Digitalisierung des Unterrichts ein neues Niveau erreicht.

BILINGUALITÄT AM RSG

Ein wichtiger Teil unseres Leistungskonzepts ist der bilinguale Differenzierungszweig Englisch. Hier wird ab Klasse 7 Erdkunde und ab Klasse 8 Biologie auf Englisch unterrichtet. Selbstverständlich kann auch das bilinguale Abitur erworben werden.

Im bilingualen Unterricht werden die Fremdsprachenkenntnisse in Englisch praktisch angewendet und auf diese Weise erheblich vertieft. Der bilinguale Zweig am RSG bereitet die Schülerinnen und Schüler in besonderer Weise auf die sprachlichen und kulturellen Gegebenheiten in einem zusammenwachsenden Europa vor. So trägt der bilinguale Unterricht dem zunehmenden Bedürfnis nach sicherer Beherrschung der englischen Sprache als Vorbereitung auf ein Studium oder das Berufsleben Rechnung.

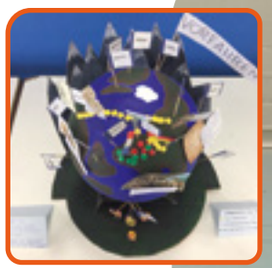
WERTE VERMITTELN

SELBSTBEWUSSTSEIN STÄRKEN

Seit vielen Jahren ist das RSG bekannt für sein sehr gutes und partnerschaftliches Schulklima. Dies ist kein Zufall, denn das soziale Lernen hat an unserer Schule traditionell einen hohen Stellenwert. Schon in der Jahrgangsstufe 5 führen wir das Programm **„Lions Quest** – Erwachsen werden!“ durch, das der Entwicklung der Klassengemeinschaft und der Stärkung des Selbstbewusstseins dient.

Auch die **Klassenfahrten** in den Stufen 5 und 7 werden inhaltlich durch die Einbindung erlebnispädagogischer Elemente auf die Entwicklung von Sozialkompetenzen ausgerichtet. Die freiwilligen Streitschlichter tragen ebenso ihren Teil zur guten Atmosphäre bei wie die klaren **Anti-Mobbing-Vereinbarungen**. Und nicht zuletzt unterschreiben alle Schülerinnen und Schüler eine Schulordnung, in der die verbindlichen Leitlinien und Verhaltensregeln für das gemeinsame Leben und Arbeiten am RSG festgehalten sind.

In der Jahrgangsstufe 10 findet eine Studienfahrt nach Berlin statt, bei der das **Erinnerungslernen** und die politische Bildung im Mittelpunkt stehen. Auf dieser Fahrt wird in Zeitzeugengesprächen und mit der Besichtigung historischer Orte der Opfer der Verbrechen der deutschen Diktaturen des 20. Jahrhunderts gedacht. Außerdem nimmt das RSG seit Jahren erfolgreich an dem Landeswettbewerb „**Jugend debattiert**“ teil, der sich der Förderung des politischen Interesses und der Einübung eines sachlichen, fundierten Meinungsaustauschs verschrieben hat. Auch durch Projekte wie die **Rechtskunde-AG** erhalten unsere Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Einblick in diesen wichtigen Bereich des öffentlichen Lebens zu gewinnen und die freiheitlich-demokratische Grundordnung von ihrer rechtlichen Seite her kennenzulernen.



SOZIALES LERNEN IM ECHTEN LEBEN

Auf die **Übernahme von sozialer Verantwortung** wird am RSG großer Wert gelegt. So hat z. B. die „Eine-Welt"-AG unserer Schule in den letzten 30 Jahren weit über 350.000 Euro für **Schulprojekte in Entwicklungsländern** gesammelt und wurde für ihr Engagement mehrfach überregional ausgezeichnet.

Dass gesellschaftliches Engagement am RSG groß geschrieben wird, zeigt sich auch an der Aufnahme des RSG in das Schulnetzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage". Engagierte Schülerinnen und Schüler haben dieses Projekt ins Leben gerufen, das von der gesamten Schulgemeinde getragen wird.

Seit vielen Jahren bereichert in der Jahrgangsstufe 9 das zweiwöchige **Sozialpraktikum** das Profil unserer Schule. In dieser Zeit haben unsere Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, in einer sozialen Einrichtung tätig zu werden. Hier machen unsere Schülerinnen und Schüler wichtige Erfahrungen, erleben sie doch durch ihr soziales Engagement zwischenmenschliche Begegnungen besonderer Art und lernen Grenzsituationen menschlichen Lebens kennen. Nach dem Ende des Praktikums findet ein zweitägiges Seminar statt, bei dem die Erfahrungen ausgetauscht und besprochen werden.

GESUNDHEIT UND KULTUR

Das RSG setzt zudem einen Schwerpunkt in der **Gesundheitserziehung**. Wir sind langjähriger Teilnehmer am **Landesprogramm „Bildung und Gesundheit"**, das die Schulen bei der Ausgestaltung zur guten gesunden Schule unterstützt. So ist die Gesundheitserziehung zentraler Teil der jährlichen Aktionswoche. Auch ist sie Bestandteil verschiedener Unterrichtsfächer, wie z.B. Biologie oder Politik. Ein besonderer Augenmerk liegt auf unserem **Schulsanitätsdienst**, den extra geschulte Schülerinnen und Schüler der Stufen 9 bis Q2 unter der Betreuung einer Lehrkraft täglich für alle am RSG leisten, so dass jedem bei größeren oder kleineren Blessuren oder Unpässlichkeiten geholfen werden kann. Großer Beliebtheit erfreut sich das **gesunde Kioskangebot**, das täglich alle am RSG mit frischen und gesunden Snacks, Salaten und Leckereien versorgt.

Die Bedeutung und die Bereicherung durch die **Kultur** erfahren unsere Schülerinnen und Schüler auch durch ein regelmäßiges Angebot an **Lesungen** von Autoren und Zeitzeugen sowie **Theateraufführungen** von externen Künstlern und nicht zuletzt durch eigene künstlerische Aktivitäten, wofür am RSG traditionell sehr viel Raum gegeben wird.

GEMEINSCHAFT GESTALTEN

Unsere **Schulgemeinschaft** wird geprägt durch das große Engagement aller Beteiligten. Die Lehrerinnen und Lehrer sind auch über den Unterricht hinaus in vielen Feldern aktiv. Die Arbeit der Schülervertretung erfreut sich bei Kollegium und Schulleitung großer Wertschätzung. Auch die Elternschaft bringt sich mit vielen wichtigen Beiträgen in die Schulgemeinschaft ein, ebenso wie unsere stets hilfsbereiten Sekretärinnen und Hausmeister sowie die Leiterin unseres hauseigenen Kiosks. Sie alle sind immer wieder präsent im Schulleben des RSG jenseits des normalen Unterrichts.

REICHES SCHULLEBEN JENSEITS DES UNTERRICHTS

Ein wesentliches Element des Schullebens am RSG bildet das reichhaltige **Angebot an Arbeitsgemeinschaften und Workshops**. So können die Schülerinnenund Schüler u. a. an AGs oder Workshops zu Themen wie Rechtskunde, Informatik oder Umwelt teilnehmen. Dieser Bereich befindet sich aufgrund seiner großen Beliebtheit in der Schülerschaft im ständigen Ausbau.

Auch der **Sport** hat am RSG nicht nur im unterrichtlichen Bereich einen hohen Stellenwert, verbindet er doch Schülerinnen und Schüler unterschiedlichen Alters und Geschlechts und fördert so die Schulgemeinschaft. So gibt es zahlreiche Sport-AGs (u.a. Fußball, Tanzen, Klettern, Fechten, Golf, Tischtennis), teilweise geleitet durch zu Sporthelfern ausgebildete Schülerinnen und Schüler. Auch nehmen wir an einer Vielzahl von Schulwettkämpfen in verschiedenen Sportarten sehr erfolgreich teil, so z.B. am Bonn-Marathon oder den Kreismeisterschaften im Fußball, Tischtennis und in der Leichtathletik. Regelmäßig finden am RSG Sport- und Schwimmfeste statt, ein besonderes Highlight ist die RSG-Sportgala, eine große Abendveranstaltung, bei der SchülerInnen und LehrerInnen mit beeindruckenden Darbietungen ihre sportlichen Fähigkeiten präsentieren.

In der **Musik** ist das Angebot am RSG traditionell besonders groß: Hier gibt es den Pop Chor, den Show Chor und die Big Band, die Junior Big Band sowie die Samba Band und die Junior Samba Band. Diese Ensembles stellen mit Hilfe der sehr versierten Bühnentechnik-AG eine beeindruckende Anzahl an großen Produktionen auf die Bühne. So zählen das alljährliche Musical der Ensembles und die mittlerweile schon legendäre Big Pop Show zu den festen Größen im Jahresverlauf. Seit 2018 hinzugetreten ist die Musical-Eigenproduktion des WP-Kurses „Musik und Darstellung“ der Stufe 10. Auf eine inzwischen über dreißigjährige Tradition kann der Literaturkurs des RSGs zurückschauen, deren jährliche **Theater**aufführungen zu den Höhepunkten des kulturellen Schaffens am RSG zählen.

KREATIVITÄT ERLEBEN UND FESTE FEIERN

Die große Kreativität unserer Schülerschaft zeigen die vielen **Ausstellungen** aus dem Kunstunterricht sowie die Produkte der Kunst-AG, die sukzessive unser Gebäude verschönern. Die Ergebnisse aus dem Kunstunterricht der verschiedenen Stufen finden außerdem regelmäßig auch den Weg in den öffentlichen Raum der Stadt.

Das Schulleben am RSG entfaltet sich auch in den vielen **Feiern**, die es im Jahresverlauf gibt. Dazu gehört z.B. der Karneval, bei dem die SV durch die Organisation der Unterstufenfeier besonders aktiv ist, ebenso wie unsere Abschlussfeste am Ende jedes Schuljahrs: das Sommerfest „Big Band im Biergarten“ ist seit Jahren Teil des Sankt Augustiner Veranstaltungskalenders und erfreut sich durch die hervorragende Musik und die beschwingte Biergarten-Atmosphäre bei Schulin- und -externen großer Beliebtheit. Einen Tag vor dem Ende des Schuljahrs feiern beim von der SV organisierten großen „School‘s Out-Fest“ Schülerinnen und Schüler gemeinsam das Ende des Schuljahrs.

Daneben werden die christlichen Feste im Jahresverlauf in mehreren durch SchülerInnen und Lehrerinnen vorbereiteten stimmungsvollen **Gottesdiensten** gefeiert.

EUROPA LEBEN

DAS RSG ALS EUROPASCHULE

Seit 2010 ist das RSG als **Europaschule** zertifiziert. Mit diesem Titel verbindet sich für uns der ständige Auftrag, den europäischen Gedanken an unserer Schule zu fördern. Dies spiegelt sich zum einen in den schulinternen Lehrplänen der verschiedenen Unterrichtsfächer wider, in denen viele Themen mit europäischem Schwerpunkt enthalten sind.

Zum anderen sind Projekte und Veranstaltungen mit externen Experten zum Thema Europa ebenso Teil unseres Selbstverständnisses als Europaschule. So findet im Rahmen der Aktionswoche jährlich ein **Europaprojekt** in der Q1 statt. Der jährliche **Europatag** am 09. Mai ist ebenfalls immer Anlass für besondere Projekte und Aktionen zum Thema. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, in der Oberstufe **Berufspraktika im europäischen Ausland** zu absolvieren.

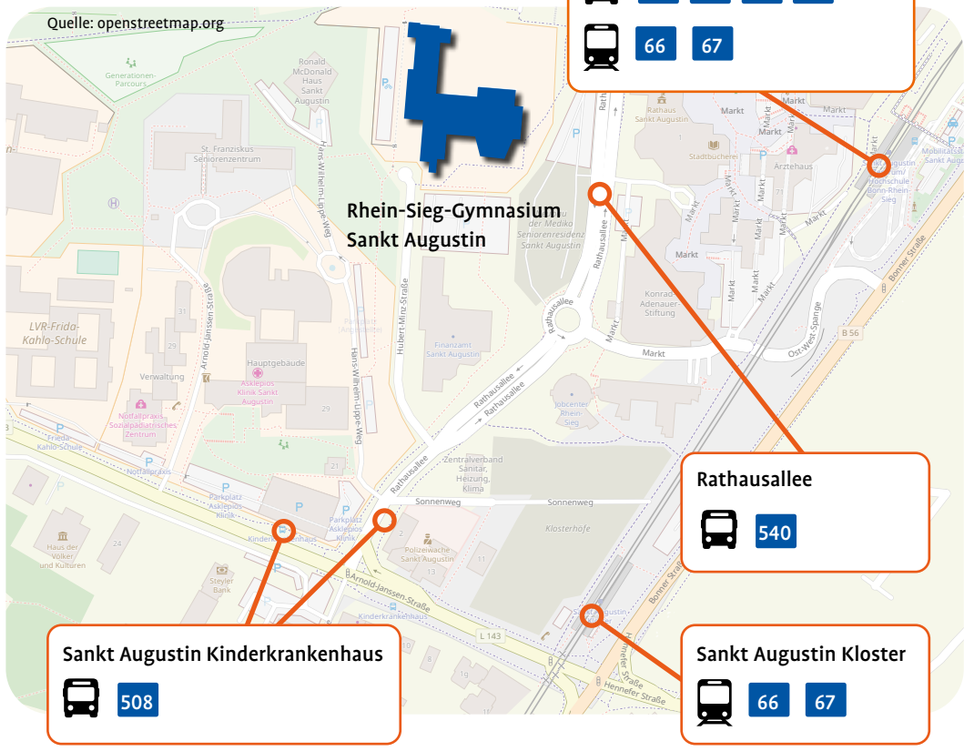
ÜBER DEN TELLERRAND HINAUSSCHAUEN: FAHRTEN UND AUSTAUSCHPROGRAMME AM RSG

Natürlich werden auch auf den Studienfahrten der Abiturjahrgänge Kontakte ins europäische Ausland geknüpft. Zusätzlich gibt es in Mittel– und Oberstufe diverse **Themenfahrten** zu unseren europäischen Nachbarn in nah und fern, so z.B. nach Lüttich, Brüssel oder London.

Wir bieten unseren Schülerinnen und Schülern vielfältige Möglichkeiten, einmal in der Schulzeit an einem **Austausch** teilzunehmen. So ist die Partnerschaft mit Schulen in **Frankreich** und **Ungarn** langjährige Tradition. Der Austausch mit unserer ungarischen Partnerschule in Szentes existiert seit mehr als 15 Jahren. Seit 2010 gibt es einen Austausch mit **Frankreich**, seit 2018 mit einem Collège in Lyon. Während diese beiden Austausche sich an Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe wenden, richtet sich der Austausch mit einem Gymnasium in **Warschau/Polen** seit 2018 vor allem an Schülerinnen und Schüler am Beginn der Oberstufe. Neu hinzugetreten ist der **Spanien**-Austausch mit einer Schule in **Zaragoza**, der in der Mittelstufe stattfindet.

Außereuropäisch erfreut sich der seit nunmehr 30 Jahren existierende Austausch mit der Har El-Highschool in Mevasseret-Zion/**Israel** großer Beliebtheit. Mit diesem Austausch legte das RSG die Grundlage für die seit 2001 existierende Städtepartnerschaft zwischen Sankt Augustin und Mevasseret-Zion. Aufgrund der politischen Lage wird er aktuell virtuell fortgeführt. Aktuell wird daran gearbeitet einen neuen Austausch mit dem englischsprachigen Ausland zu etablieren.

LAGEPLAN



Das Rhein-Sieg-Gymnasium liegt im Zentrum Sankt Augustins. Es ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln aus den umliegenden Ortschaften und Städten sehr gut zu erreichen. Neben den Stadtbahnlinien 66 und 67 (Siegburg–Bonn) führen auch die Buslinien 508, 517, 518, 529, 535 sowie 540 zu nahe liegenden Haltestellen. Von den Haltestellen aus ist das Rhein-Sieg-Gymnasium in wenigen Minuten zu Fuß und ohne motorisierten Verkehr zu erreichen.

IMPRESSUM

Schulbroschüre des Rhein-Sieg-Gymnasiums
Hubert-Minz-Straße 20
53757 Sankt Augustin
Tel. 0 22 41. 20 21 90
Fax 0 22 41. 29 171

E-Mail: sekretariat@das-rsg.de
Internet: **www.das-rsg.de**

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier.

Verantwortlich: Birgit Fels, OStD', Schulleiterin
Redaktion: Birgit Fels, OStD'
Oliver Kohlhaas, StD
Stand: 09/2025

Alle Angaben in dieser Broschüre wurden sorgfältig recherchiert und geprüft. Dennoch sind Fehler nicht auszuschließen. Insofern erfolgen alle Angaben ohne Gewähr. Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Webseite über aktuelle Termine.

RHEIN
SIEG
GYMNASIUM

Rhein-Sieg-Gymnasium
Hubert-Minz-Straße 20
53757 Sankt Augustin

Telefon: 0 22 41. 20 21 90
Fax: 0 22 41. 2 91 71
E-Mail: sekretariat@das-rsg.de

www.das-rsg.de